

Allgemeine Geschäfts-, Liefer- und Zahlungsbedingungen (AGB)

1. Geltungsbereich

Für alle Lieferungen und Leistungen der Firma Chiemgauer Edelmetallhandel, Inhaber Thomas Delling, (nachfolgend "Verkäufer") gelten ausschließlich die nachfolgenden Geschäftsbedingungen. Insbesondere gelten diese auch ohne erneute ausdrückliche Vereinbarung für nachfolgende Aufträge, soweit zwischen den Parteien keine anderweitige schriftliche Vereinbarung getroffen wurde. Abweichenden Bestätigungen oder abweichenden Geschäftsbedingungen des Käufers (nachfolgend "Kunde") wird hiermit ausdrücklich widersprochen.

Mit der Auftragserteilung, spätestens mit dem Empfang der Leistung oder Lieferung erkennt der Kunde diese an.

2. Vertragsschluss

Alle Angebote des Verkäufers sind freibleibend und unverbindlich. Bestellungen des Kunden mündlich, fernmündlich, per Telefax oder über das Internet stellen ein bindendes Angebot dar. Ab einem Kaufpreis in Höhe von 2.500,00 EUR hat diese schriftlich oder per Telefax mit Unterschrift (kein Computerfax/ keine eingescannte Unterschrift) oder als digital signierte E-Mail zu erfolgen. Unsere Verkaufspreise (Spotpreise) werden ca. alle 5 Minuten von externer Stelle automatisiert. Liegt eine technische Störung vor und die Spotpreise werden nicht entsprechend aktualisiert, sind die angezeigten Verkaufspreise ungültig.

Unser Onlineshop ist durchgängig geöffnet. Für Bestellungen, welche Montag - Donnerstag nach 17.00 Uhr und Freitag nach 15.00 Uhr per Telefon, Telefax oder Email eingehen, gelten die Preise des nächsten Handelstages 09:00 Uhr (es erfolgt eine schriftliche Bestätigung durch Chiemgauer Edelmetallhandel per E-Mail oder Fax).

Für Onlinebestellungen von über 50.000 €, welche Montag - Donnerstag nach 17.00 Uhr und Freitag nach 15.00 Uhr per Telefon, Telefax oder Email eingehen, behalten wir uns die Annahme vor und bestätigen dies am folgenden Werktag ab 09.00 Uhr.

Ein rechtsverbindlicher Vertrag kommt erst mit der Absendung von Auftragsbestätigung und Rechnung durch den Verkäufer schriftlich, fernschriftlich, per Telefax oder mittels E-Mail wirksam zustande.

3. Widerrufsrecht

Widerrufsrecht für Verbraucher

Verbrauchern steht ein Widerrufsrecht nach folgender Maßgabe zu, wobei Verbraucher jede natürliche Person ist, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbstständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können:

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht Beförderer ist, die letzte Ware in Besitz genommen haben bzw. hat.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (**Chiemgauer Edelmetallhandel**, Inhaber: Thomas Delling, Burgstraße 28, 09599 Freiberg, Tel.: 03731- 20 70 79, Fax: 03731- 20 70 78, E-Mail: info@chiemgauer-edelmetallhandel.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrages bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir das selbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrages unterrichten, an uns zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden.

Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren.

Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

Ausschluss bzw. vorzeitiges Erlöschen des Widerrufsrechts

Das Widerrufsrecht besteht nicht bei Verträgen zur Lieferung von Waren, deren Preis von Schwankungen auf dem Finanzmarkt abhängt, auf die der Unternehmer – Chiemgauer Edelmetallhandel - keinen Einfluss hat und die innerhalb der Widerrufsfrist auftreten können, z.B. Edel- oder Halbedelmetalle (§312 g Abs. 2 Nr. 8 BGB).

Das Widerrufsrecht besteht nicht bei Verträgen

- zur Lieferung von Waren, die nicht vorgefertigt sind und für deren Herstellung eine individuelle Auswahl oder Bestimmung durch den Verbraucher maßgeblich ist oder die eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse des Verbrauchers zugeschnitten sind;
- zur Lieferung von Waren, die schnell verderben können oder deren Verfallsdatum schnell überschritten würde;
- zur Lieferung alkoholischer Getränke, deren Preis bei Vertragsschluss vereinbart wurde, die aber frühestens 30 Tage nach Vertragsschluss geliefert werden können und deren aktueller Wert von Schwankungen auf dem Markt abhängt, auf die der Unternehmer keinen Einfluss hat;
- zur Lieferung von Zeitungen, Zeitschriften oder Illustrierten mit Ausnahme von Abonnement-Verträgen.

Das Widerrufsrecht erlischt vorzeitig bei Verträgen

- zur Lieferung versiegelter Waren, die aus Gründen des Gesundheitsschutzes oder der Hygiene nicht zur Rückgabe geeignet sind, wenn ihre Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde;
- zur Lieferung von Waren, wenn diese nach der Lieferung aufgrund ihrer Beschaffenheit untrennbar mit anderen Gütern vermischt wurden;
- zur Lieferung von Ton- oder Videoaufnahmen oder Computersoftware in einer versiegelten Packung, wenn die Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde.

Muster-Widerrufsformular

Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden es zurück.

An

Chiemgauer Edelmetallhandel

Inhaber: Thomas Delling
Burgstraße 28
09599 Freiberg

Tel.: 03731 – 20 70 79
Fax: 03731 – 20 70 78
E-Mail: info@chiemgauer-edelmetallhandel.de

Hiermit widerrufe(n) ich/wir den von mir/uns abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren:

.....
.....
.....
.....

(Bestellnummer, Bezeichnung der Ware, Preis)

Bestellt am:

Erhalten am:

.....
(Datum)

.....
(Datum)

Name und Anschrift des/der Verbraucher(s)

.....
.....
.....
.....

Datum

.....
Unterschrift des/der Verbraucher(s), nur bei Widerruf auf Papier

4. Lieferung, Gefahrübergang

Grundsätzlich versendet der Verkäufer in Deutschland und Österreich durch die Unternehmen:

- DHL
- KEP-Dienstleister Kurier
- INTEX

Da die Auslieferung über eines der oben genannten Werttransportunternehmen erfolgt und aus Sicherheitsgründen ein exakter Lieferzeitpunkt nicht vereinbart werden kann, ist der Kunde verpflichtet, am Tag der Anlieferung unter der Lieferadresse die Empfangnahme der Ware durch sich oder einen insoweit Bevollmächtigten sicherzustellen.

Die Übersendung erfolgt an die vom Kunden angegebene Lieferadresse. Sofern der Kunde die Ware durch einen von ihm Bevollmächtigten oder Beauftragten übernehmen lässt, muss dieser nachweisen können, dass er zum Empfang der Waren berechtigt ist. Der Verkäufer ist berechtigt, jedoch nicht verpflichtet, diesen Nachweis zu prüfen.

Hat der Kunde mit dem Zusteller von DHL/Post einen sogenannten "Garagenvertrag" (Ablageplatz) für Pakete vereinbart, übernimmt Chiemgauer Edelmetallhandel keine Haftung oder Ersatz bei Verlust oder Beschädigung der Sendung nach erfolgter Ablage.

Teillieferungen und Teilleistungen sind zulässig.

Der Verkäufer ist bemüht um eine sofortige Lieferung. Soweit von ihm Liefertermine und Fristen angegeben werden, handelt es sich ausschließlich um unverbindliche Angaben.

Die angegebenen Liefertermine z. B. 4 - 7 Tage, beginnen ab dem Tag des Zahlungseingangs auf unserem Konto. Verbindliche Liefertermine oder die Vornahme von Express-Zusendungen gelten ausdrücklich nur nach gesonderter schriftlicher Vereinbarung zwischen dem Kunden des Verkäufers.

Die Verpackungs- und Versandkosten werden dem Kunden bei der Bestellung angegeben. Die Einzelheiten dazu ergeben sich aus den gesonderten "Versand- und Lieferbedingungen".

5. Zahlungsbedingungen, Verzug, Gegenansprüche, Selbstbelieferung

Der Rechnungsbetrag ist sofort nach Erhalt der Rechnung ohne Abzug **per Vorkasse (Überweisung) zur Zahlung fällig**. Der Kunde kommt ohne Mahnung in Verzug, wenn der Rechnungsbetrag des Verkäufers nicht innerhalb von 4 Banktagen ab Fälligkeit zur Verfügung steht.

Die Zahlungen erfolgen **ausschließlich bar oder per Überweisung**. Wechsel oder Schecks werden nicht akzeptiert. Einzugsermächtigung oder Bezahlung per Kreditkarte sind ausgeschlossen. Nachnahme ist ausgeschlossen. Barzahler vereinbaren per E-Mail oder telefonisch einen Abholtermin.

Die Lieferung – soweit die Ware aus dem Lager zur Verfügung steht - erfolgt erst nach endgültiger Gutschrift des Rechnungsbetrages auf dem Konto des Verkäufers.

Bei Lieferverzögerung werden wir Sie umgehend per E-Mail oder Fax informieren. Die Lieferung erfolgt ausdrücklich unter dem Vorbehalt, dass der Verkäufer selbst rechtzeitig und richtig beliefert wird. Der Verkäufer haftet bei Lieferverzug nach den gesetzlichen Bestimmungen, wenn der Lieferverzug auf einer von ihm zu vertretenden vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung beruht, wobei ihm ein Verschulden der Vertreter oder Erfüllungsgehilfen

zuzurechnen ist. Die Haftung ist hierbei auf den vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schaden begrenzt. Ware welche als "Vorverkauf " gekennzeichnet ist (Neuerscheinungen) können erst nach eigener Belieferung versendet werden.

Ist die Lieferverzögerung auf höhere Gewalt zurückzuführen, werden etwaig genannte Fristen angemessen verlängert.

Bei Zahlungsverzug ist der Verkäufer von dem betreffenden Zeitpunkt an berechtigt, Zinsen in Höhe von 5 Prozentpunkten über dem jeweiligen Basiszinssatz zu verlangen, wobei der Nachweis eines höheren Schadens jedoch vorbehalten bleibt.

Es gelten ausschließlich die in der Rechnung/Auftragsbestätigung ausgewiesenen Preise zuzüglich der jeweiligen gesetzlichen Mehrwertsteuer. Versand- und Verpackungskosten werden gesondert ausgewiesen.

Verzögert sich die Lieferung aus Gründen, die allein der Kunde zu vertreten hat (Zahlungsverzug oder ähnliches) oder die allein in seinen Risikobereich fallen, ist die Verkäuferin berechtigt, den am Tag der Lieferung gültigen Preis zu berechnen. Beträgt die Preiserhöhung mehr als 5 % des Kaufpreises, ist der Kunde berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten. Dieses Rücktrittsrecht entfällt, wenn Sie nicht innerhalb einer Frist von 3 Tagen, beginnend mit dem Datum der Mitteilung des neuen Preises, dieses Rücktrittsrecht ausüben.

Die Geltendmachung eines Schadenersatzanspruches wegen Nichterfüllung bleibt in diesen Fällen dem Verkäufer ausdrücklich vorbehalten.

Falls der Lieferant den Verkäufer trotz vertraglicher Verpflichtungen nicht mit dem bestellten Artikel beliefert, ist dieser zum Rücktritt vom Vertrag mit dem Kunden berechtigt.

6. Eigentumsvorbehalt

Bis zur vollständigen Bezahlung bleibt die gelieferte Ware Eigentum des Verkäufers.

Eine Verarbeitung oder Umbildung ist vom Kunden unverzüglich anzuzeigen.

Der Kunde verpflichtet sich, die unter Eigentumsvorbehalt befindliche Ware selbst nur so weiter zu übereignen, das der Verkäufer Vorbehaltseigentümer bleibt. Etwaige Ansprüche durch Veräußerung tritt der Kunde hiermit an den Verkäufer ab, der die Abtretung annimmt.

Wird ein laufendes Konto geführt, so gilt dieser Vorbehalt für den gesamten Kontensaldo.

Bei Zugriffen Dritter auf die Vorbehaltsware, insbesondere bei Zwangsvollstreckungsmaßnahmen, verpflichtet sich der Kunde auf den Eigentumsvorbehalt hinzuweisen und die Verkäuferin unverzüglich fernmündlich oder per E-Mail sowie schriftlich zu benachrichtigen.

7. Gewährleistung

Die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche des Kunden verjähren in 24 Monaten. Dies gilt nicht, soweit gesetzlich längere Fristen vorgeschrieben sind.

Der Kunde ist verpflichtet, die empfangene Ware auf Vollständigkeit, Transportschäden, offensichtliche Mängel, zu untersuchen. Mängel sind unverzüglich, für Verbraucher innerhalb von 14 Tagen, schriftlich oder per E-Mail dem Verkäufer zu melden. Eine Verpflichtung zur Gewährleistung besteht nicht, wenn ein offensichtlicher Mangel nicht rechtzeitig schriftlich gerügt wurde.

Bei berechtigten und rechtzeitigen Mängelrügen erfolgt die Mängelbeseitigung nach Wahl des Kunden durch Nachbesserung oder Neulieferung.

Der Verkäufer ist jedoch berechtigt, die vom Kunden gewählte Art der Nacherfüllung zu verweigern, wenn sie mit unverhältnismäßigen Kosten verbunden ist.

Während der Nacherfüllung ist die Herabsetzung des Kaufpreises oder der Rücktritt vom Vertrag ausgeschlossen. Ist die Nacherfüllung fehlgeschlagen oder hat der Verkäufer die Nacherfüllung insgesamt verweigert, kann der Kunde nach seiner Wahl Herabsetzung des Kaufpreises (Minderung) verlangen oder den Rücktritt vom Vertrag erklären.

Schadenersatzansprüche wegen solcher Mängel können erst dann vom Kunden geltend gemacht werden, wenn die Nacherfüllung fehlgeschlagen oder aber vom Verkäufer verweigert wurde. Das Recht zur Geltendmachung von weitergehenden Schadenersatzansprüchen bleibt hiervon unberührt.

8. Schadensersatz

Schadenersatzansprüche gegenüber dem Verkäufer sind – unabhängig von der Art der Pflichtverletzung und einschließlich unerlaubter Handlungen – ausgeschlossen, soweit nicht vorsätzliches oder grob fahrlässiges Handeln vorliegt.

Haftungsbeschränkungen und Haftungsausschlüsse gelten nicht für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

Soweit die Haftung für den Verkäufer ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die persönliche Haftung der Angestellten, Arbeitnehmer, Mitarbeiter, Vertreter und Erfüllungsgehilfen der Verkäuferin.

9. Datenschutz, Datensicherung

Der Kunde stimmt zu, dass seine für die Auftragsabwicklung sowie Archivierung notwendigen persönlichen Daten auf Datenträgern gespeichert werden und ist ausdrücklich mit der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung seiner personenbezogenen Daten einverstanden. Die Verwendung geschieht unter Beachtung des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) sowie des Teledienstedatenschutzgesetzes (TDDSG).

Sämtliche Daten werden vom Verkäufer vertraulich behandelt. Dem Kunden steht das Recht zu, seine Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Für den Fall des Widerrufs verpflichtet sie sich zur sofortigen Löschung der persönlichen Daten, es sei denn, dass ein Bestellvorgang noch nicht vollständig abgewickelt ist und die Daten hierfür noch benötigt werden.

Der Kunde wird darauf hingewiesen, dass die für die Bearbeitung eines Auftrages notwendigen Daten wie Name und Adresse im Rahmen der Durchführung der Lieferung an die mit der Lieferung der Ware beauftragten Unternehmen weitergegeben werden. Er stimmt diesem ausdrücklich zu.

10. Schlussbestimmung

Soweit keine anderen schriftlichen Vereinbarungen getroffen sind, geben diese AGB abschließend die gesamten Vereinbarungen zwischen dem Kunden und dem Verkäufer wieder. Mündliche Absprachen wurden nicht getroffen.

Änderungen, Ergänzungen und die Aufhebung dieser Bedingungen bedürfen ausdrücklich der

Schriftform. Dies gilt insbesondere auch für einen Verzicht auf das Schriftformerfordernis selbst. Bei Rechtsstreitigkeiten im Zusammenhang mit dieser Geschäftsbeziehung gilt ausschließlich deutsches Recht.